

Sozialversicherungsrecht in der arbeitsrechtlichen Praxis

Schmidt

5. Auflage 2025
ISBN 978-3-406-82668-9
C.H.BECK

schnell und portofrei erhältlich bei
beck-shop.de

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de steht für Kompetenz aus Tradition. Sie gründet auf über 250 Jahre juristische Fachbuch-Erfahrung durch die Verlage C.H.BECK und Franz Vahlen.

beck-shop.de hält Fachinformationen in allen gängigen Medienformaten bereit: über 12 Millionen Bücher, eBooks, Loseblattwerke, Zeitschriften, DVDs, Online-Datenbanken und Seminare. Besonders geschätzt wird beck-shop.de für sein

umfassendes Spezialsortiment im Bereich Recht, Steuern und Wirtschaft mit rund 700.000 lieferbaren Fachbuchtiteln.

Schmidt
Sozialversicherungsrecht in der
arbeitsrechtlichen Praxis



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Sozialversicherungsrecht in der arbeitsrechtlichen Praxis

Von

Bettina Schmidt

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Arbeitsrecht,
Fachanwältin für Sozialrecht, Bonn

5. Auflage

2025

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



Zitiervorschlag:
Schmidt SozialVersR Rn. 118

www.beck.de

ISBN 978 3 406 82668 9

© 2025 Verlag C.H.Beck GmbH & Co. KG
info@beck.de

Wilhelmstraße 9, 80801 München

Satz: Druckerei C.H.Beck Nördlingen
(Adresse wie Verlag)

Druck: Beltz Grafische Betriebe GmbH,
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Umschlag: Maria Seidel, atelier-seidel.de



chbeck.de/nachhaltig
produktsicherheit.beck.de

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Alle urheberrechtlichen Nutzungsrechte bleiben vorbehalten.
Der Verlag behält sich auch das Recht vor, Vervielfältigungen dieses Werkes zum
Zwecke des Text and Data Mining vorzunehmen.

Vorwort

Das „Sozialversicherungsrecht in der arbeitsrechtlichen Praxis“ erscheint nunmehr schon in der 5. Auflage und soll auch weiterhin hoch aktuell sein, daher war eine vollständige Neubearbeitung an der Zeit. In die Neuauflage wurden nicht nur alle neuen gesetzlichen Regelungen sowie die seit der Voraufgabe ergangene neue Rechtsprechung eingearbeitet, sondern auch neue Kapitel eingefügt: Zum einen „Sozialversicherungsrechtliche Betriebsprüfung durch die Rentenversicherungsträger“ und das ab dem 1.4.2022 neu gesetzlich gestaltete „Statusfeststellungsverfahren nach § 7a SGB IV“. Aus Gründen der Konzentrierung auf die sozialversicherungsrechtlichen Regelungen, die in der arbeitsrechtlichen Praxis relevant sind, wurde auf das Kapitel über das betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) verzichtet. Zu diesem Thema hat sich inzwischen mein weiteres Werk „Gestaltung und Durchführung des BEM“ in der 3. Auflage 2023 in der arbeitsrechtlichen Praxis etabliert.

Vor allem will das Praxisbuch weiterhin Arbeitsrechtlern die kritischen Problemfelder nahebringen und praktische Hinweise geben, die sich aus den jeweiligen gesetzlichen Regelungen im Sozialrecht für die arbeitsrechtliche Praxis ergeben, ohne dass ein Anspruch auf eine umfassende Darstellung des Sozialversicherungsrechts erhoben wird. Hierfür gibt es gute sozialversicherungsrechtliche Handbücher und Kommentare, auf die auch in der 5. Auflage jeweils verwiesen wird.

Meiner Tochter, Frau Rechtsanwältin Friederike Schmidt, Köln, danke ich für die Erstellung des Sachverzeichnisses. Schlussendlich danke ich auch meinem Ehemann, Christoph Schmidt, der mich auch bei dieser Neuauflage mit Geduld begleitet hat.

Bonn, im November 2024

Rechtsanwältin Bettina Schmidt

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XIII
Literaturverzeichnis	XIX

A. SGB III – Arbeitslosenversicherung

I. Frühzeitige Arbeitsuche (§ 38 Abs. 1 SGB III)	1
1. Fallgestaltungen	1
a) 3-Monats-Frist (§ 38 Abs. 1 S. 1 SGB III)	2
b) Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses vor dem Arbeitsverhältnis	4
c) 3-Tages-Frist (§ 38 Abs. 1 S. 2 SGB III)	5
d) Abschluss eines Aufhebungsvertrages	7
e) Änderungskündigung	8
f) Anschlussarbeitsverhältnis	9
g) Befristete Arbeitsverhältnisse	11
h) Ausbildungsverhältnisse	14
i) Kündigungsschutzklage	14
j) Beendigung des Arbeitsverhältnisses während Unter- brechungen der Beschäftigung	15
k) Form der Meldung	15
2. Sperrzeit bei unterlassener Arbeitsuchendmeldung	16
3. Kenntnis der Meldeverpflichtung	18
4. Pflichten des Arbeitgebers im Zusammenhang mit der frühzeitigen Meldung	20
a) Schadensersatzpflicht des Arbeitgebers bei Unterlassen eines Hinweises auf § 38 Abs. 1 SGB III	20
b) Freistellung des Arbeitnehmers zwecks Stellensuche und Arbeitsuchendmeldung (§ 629 BGB)	22
II. Arbeitslosmeldung (§ 141 SGB III) und Antrag (§§ 323–325 SGB III)	24
1. Begriff der Arbeitslosmeldung und Unterschied zur Ar- beitsuchendmeldung (§ 141 Abs. 1 SGB III)	24
2. Rückwirkung bei fehlender Dienstbereitschaft (§ 141 Abs. 2 SGB III)	28

3. Erlöschen der Meldung (§ 141 Abs. 3 SGB III)	29
a) Erlöschen bei mehr als sechswöchiger Unterbrechung der Arbeitslosigkeit	29
b) Erlöschen bei nicht gemeldeter Beschäftigung	30
4. Arbeitslosmeldung und Krankheit	33
5. Antrag auf Arbeitslosengeld (§§ 323–325 SGB III)	38
III. Erfüllung der Anwartschaftszeit (§§ 142, 143 SGB III)	41
IV. Beschäftigungsverhältnis und Freistellung	43
1. Beschäftigungsverhältnis in der Arbeitslosenversicherung ..	44
2. Unwiderrufliche/widerrufliche Freistellung und ihre Aus- wirkung auf das Beschäftigungsverhältnis	47
a) Im leistungsrechtlichen Sinn	47
b) Im versicherungs- und beitragsrechtlichen Sinn	53
V. Arbeitsbescheinigung (§ 312 SGB III)	59
VI. Dauer des Anspruchs auf Arbeitslosengeld	61
VII. Ruhen des Anspruchs auf Arbeitslosengeld	63
1. Ruhen des Arbeitslosengeldanspruchs als Zahlungssperre ..	63
2. Ruhen wegen Anspruchs auf eine andere Sozialleistung (§ 156 SGB III)	64
3. Ruhen bei Arbeitsentgelt und Urlaubsabgeltung (§ 157 SGB III)	65
a) Arbeitsentgelt (§ 157 Abs. 1 SGB III)	65
aa) Gleichwohlgewährung als Ausnahmetatbestand (§ 157 Abs. 3 SGB III)	66
bb) Doppelleistung wegen Beendigung des leistungs- rechtlichen Beschäftigungsverhältnisses	69
cc) Zeitliche Überschneidung	71
dd) Verzicht des Arbeitnehmers auf Arbeitsentgelt	72
ee) Abfindungsvergleiche	74
b) Urlaubsabgeltung (§ 157 Abs. 2 SGB III)	76
c) Krankenversicherung beim Ruhen nach § 157 SGB III ..	77
4. Ruhen bei Entlassungsschädigung (§ 158 SGB III)	79
a) Sinn und Zweck der Regelung	79
b) Nichteinhaltung der Kündigungsfrist	80
c) Entlassungsschädigung	82
d) Beginn und Ende des Ruhens	84
e) Begrenzung des Ruhens (§ 158 Abs. 2 SGB III)	85
aa) Grenze von einem Jahr	85
bb) Grenze bei Befristung	85

cc) Grenze bei Recht zur fristlosen Kündigung	86
dd) Prozentgrenze	86
f) Gleichwohlgewährung und Anspruchsübergang (§ 158 Abs. 4 SGB III)	88
g) Sozialversicherung beim Ruhen nach § 158 SGB III ...	89
VIII. Sperrzeit wegen Arbeitsaufgabe, insbesondere bei Aufhebungs- oder Abwicklungsvertrag (§ 159 Abs. 1 S. 2 Nr. 1 SGB III)	91
1. Lösung des Beschäftigungsverhältnisses	91
a) Sperrzeitrelevante Lösung des Beschäftigungsverhältnisses durch den Arbeitnehmer	93
b) Veranlassung der arbeitgeberseitigen Kündigung durch vertragswidriges Verhalten	94
c) Aufhebungsvertrag	98
d) Sonstige Beteiligungssachverhalte	98
e) Abwicklungsvertrag	103
2. Kausalität	108
3. Verschulden	111
4. Wichtiger Grund	114
a) Begriff	114
b) Allgemeine wichtige Gründe für die Arbeitsaufgabe ...	115
c) Wichtiger Grund bei drohender Arbeitgeberkündigung ..	117
d) Gerichtlicher Vergleich	124
e) § 1a KSchG	127
5. Beweislast	128
6. Beginn und Ende der Sperrzeit	129
7. Verkürzung der Bezugsdauer von Arbeitslosengeld als Rechtsfolge einer Sperrzeit wegen Arbeitsaufgabe	131
8. Sozialversicherung bei Sperrzeit wegen Arbeitsaufgabe nach § 159 Abs. 1 Nr. 1 SGB III	133

B. SGB VI – Übergang vom Erwerbsleben in den Ruhestand

I. Möglichkeiten der Inanspruchnahme von Altersrenten im System der gesetzlichen Rentenversicherung	135
1. Gesetzliche Regelungen	135
2. Regelaltersrente (§§ 35, 235 SGB VI)	144
3. Altersrente für schwerbehinderte Menschen (§§ 37, 236a SGB VI)	144
a) Jahrgänge ab 1964	145
b) Jahrgänge bis 1963 einschließlich	145
c) Schwerbehinderung bei Rentenbeginn	147

d) Taktische Möglichkeiten bei Herabsetzung eines GdB von 50	150
4. Altersrente für langjährig Versicherte (§§ 36, 236 SGB VI)	152
a) Jahrgänge ab 1964	152
b) Jahrgänge bis 1963 einschließlich	153
5. Altersrente für besonders langjährig Versicherte (§§ 38, 236b SGB VI)	154
6. Flexirente und Hinzuverdienst bei vorzeitigen Renten	159
II. Erwerbsminderungsrenten	164
1. Rente wegen teilweiser oder voller Erwerbsminderung (§ 43 SGB VI)	164
2. Rente wegen Berufsunfähigkeit (§ 240 SGB VI)	168

C. SGB IV – Sozialversicherungsrecht und Beitragspflicht

I. Grundlagen der Versicherungs- und Beitragspflicht aufgrund einer Beschäftigung	169
1. Versicherungspflicht in den einzelnen Zweigen der Sozial- versicherung	169
2. Pflichten des Arbeitgebers nach den §§ 28 ff. SGB IV	174
3. Beiträge	177
4. Arbeitsentgelt (§ 14 SGB IV)	182
5. Entstehungsprinzip	186
6. Fälligkeit und Verjährung von Beitragsforderungen	192
7. Säumniszuschläge	204
8. Beanstandung und Erstattung zu Unrecht entrichteter Beiträge	213
II. Ausnahmen von der Versicherungspflicht – geringfügige Beschäftigung (§ 8 SGB IV)	219
1. Abgrenzung der zeitgeringfügigen von der entgeltgeringfü- gigen Beschäftigung	219
2. Entgeltgeringfügigkeit (§ 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV)	227
a) Prognose hinsichtlich des regelmäßigen Arbeitsentgelts.	228
b) Entstehungsprinzip	232
c) Einmal- und Sonderzahlungen	236
d) Rechtsfolgen einer unzutreffenden Prognose	238
e) Pauschalbeiträge und pauschalierte Lohnsteuer	241
3. Zeitgeringfügigkeit – kurzfristige Beschäftigung (§ 8 Abs. 1 Nr. 2 SGB IV)	244
4. Zusammenrechnung bei mehreren Beschäftigungen	253
a) Mehrere entgeltgeringfügige Beschäftigungen	253

b) Entgeltgeringfügige Beschäftigung neben einer nicht geringfügigen (Haupt-)Beschäftigung	255
c) Mehrere kurzfristige (zeitgeringfügige) Beschäftigungen	260
d) Beginn der Versicherungspflicht bei Zusammenrechnung (§ 8 Abs. 2 S. 3 SGB IV)	265
5. Konsequenzen und Absicherungsmöglichkeiten für den Arbeitgeber	268
III. Versicherungs- und Beitragspflichten bei der Mitarbeit in einer Gesellschaft	272
1. Mitarbeitende Gesellschafter	273
2. GmbH-Geschäftsführer	278
3. Konsequenzen und Absicherungsmöglichkeiten für die GmbH	293
IV. Sozialversicherungsrechtliche Betriebsprüfung durch die Rentenversicherungsträger	299
1. Rechtsgrundlagen und Verfahren	299
2. Abschluss der Betriebsprüfung durch Prüfbescheid und Vertrauensschutz	302
3. Summenbeitragsbescheid und Schätzung der Beiträge	308
4. Einstweiliger Rechtsschutz	311
5. Taktik und Verfahrensmanagement in Bezug auf Scheinselbständigkeit	316
V. Abgrenzung abhängige Beschäftigung – Freie Mitarbeit (§ 7 Abs. 1 SGB IV)	319
VI. Sozialversicherungsrechtliche Folgen einer unzutreffenden Statusbeurteilung	328
VII. Statusfeststellungsverfahren nach § 7a SGB IV	331
1. Antrag und Verfahren	331
2. Eintritt der Versicherungspflicht erst ab Bekanntgabe der Entscheidung der Deutschen Rentenversicherung Bund (§ 7a Abs. 5 SGB IV)	337
3. Änderungen im Statusfeststellungsverfahren ab dem 1.4.2022	348
4. Auswirkungen der Statusfeststellung in arbeits- und steuerrechtlicher Hinsicht	374

D. Gesetzliche Krankenversicherung

I. Pflichtversicherung	377
1. Kreis der Versicherungspflichtigen	377

2. Versicherungsfreiheit	379
3. Befreiung von der Versicherungspflicht	380
4. Sonderfall Eintritt von Versicherungspflicht nach Vollen- dung des 55. Lebensjahres	383
5. Tragung und Zahlung der Krankenversicherungsbeiträge ..	386
6. Beginn und Ende der Versicherungspflicht in der gesetzli- chen Krankenversicherung	387
7. Versicherungspflicht während Schwangerschaft, Mut- terschutz und Elternzeit	390
II. Freiwillige Versicherung	391
1. Personenkreis der Versicherungsberechtigten	391
2. Beitritt und Beitrittsfrist	393
3. Beiträge	396
a) Tragung der freiwilligen Beiträge	396
b) Beitragsbemessung	396
4. Ende der freiwilligen Mitgliedschaft	400
5. Freiwillige Versicherung während Schwangerschaft, Mut- terschutz und Elternzeit	401
III. Familienversicherung	403
1. Kreis der familienversicherten Personen	403
2. Voraussetzungen	403
3. Familienversicherung während der Elternzeit	407
4. Ende der Familienversicherung	407
IV. Krankengeld	408
1. Berechtigter Personenkreis	408
2. Ausschluss des Anspruchs auf Krankengeld	409
3. Arbeitsunfähigkeit	410
4. Meldung	414
5. Überprüfung durch den MDK	414
6. Beginn und Dauer	418
7. Höhe des Krankengeldes	419
 E. Gesetzliche Unfallversicherung	
I. Arbeitsunfall	421
II. Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung	422
Sachverzeichnis	425